Vom „Zeulenrodaer Meer" aus ging es durch Thüringen, Sachsen und Bayern.

AUTOHAUS MOTORRADTOUR 2017

Bikerglück in Thüringen

Seit 2002 organisiert die AUTOHAUS-Redaktion ihre legendäre Motorradtour. Für die 16. Ausfahrt schlugen die Biker ihr Lager in Zeulenroda-Triebes auf. Impressionen von der Strecke.

DANK AN DIE SPONSOREN

Die Partner APZ, Bank11, GTÜ, Lukoil Lubricants und MENEKS waren in diesem Jahr als Sponsoren an Bord. Testbikes wurden von Suzuki und der KSR Group (Royal Enfield) zur Verfügung gestellt.

Nächster Termin:
2. bis 5. August 2018, Schwarzwald

Wo ist denn das?", lautete die Frage vieler Teilnehmer der 16. AUTOHAUS Motorradtour 2017, die vom 3. bis 6. August stattfand. Zugegeben, Zeulenroda-Triebes liegt nicht gerade zentral. Wer aber schon mal die Autobahn A9 Richtung Osten gefahren ist, kommt nach der bayerischen Grenze an Schleiz vorbei und von hier aus sind es nur noch 20 Kilometer bis zum Ausgangspunkt des diesjährigen Bikerevents direkt an der Talsperre: dem „Zeulenrodaer Meer".

Zeulenroda-Triebes ist eine Kleinstadt im Osten des Freistaats Thüringen im Thüringer Vogtland mit rund 17.000 Einwohnern. Sie entstand am 1. Februar 2006 durch den Zusammenschluss der Städte Zeulenroda und Triebes.

Der erste Tourtag führte die Biker über fast 300 Kilometer Richtung Südosten – vorbei an Zwickau, Stollberg, Zschopau und Wolkenstein bis hinter Annaberg-Buchberg, dann über Aue, Reichenbach und Greiz zurück zum Hotel. Bei windigem Wetter, zwar ohne Regen, wurden herrliche Alleen passiert und viele grüne Täler mit mäandernden Bächen oder kleinen Flüssen durchfahren, die an die fränkische Schweiz erinnerten. Zur Essenspause stoppte der Tourtross mitten auf dem Hof der Burg Falkenstein.

Die zweite Etappe führte mehr als 300 Kilometer durch das Thüringer Vogtland und den Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale. Ein Abstecher ins Bayerische Vogtland vervollständigte das hervorragend abgestimmte und abwechslungsreiche Fahrprogramm. Die Biker passierten Bahren, die Talsperre Bleiloch, Wurzbach, Saalfeld, Nordhalben, Naila, Bad Lobenstein und Pausa. Wieder einmal ein Beweis dafür, dass Deutschland nahezu überall schön ist – und davon kann man sich am besten vom Motorrad aus überzeugen.

Ralph M. Meunzel ■

Fotos: Jolanta Sulowski, Petra Willmeroth, Suanne Schwarzenböck

1 Glückliche Teilnehmer nach über 600 gefahrenen Kilometern
2 Die Apero-Spender Toni Donnerbauer und Hannes Falk (TOHA Automobil-Vertriebs GmbH)
3 Super Arbeit von der APZ-Truppe
4 Unsere Tour-Guides: Monika Maciejonczyk, Thomas Seidenstücker, Michael Harms, Christian Leyrer, Matthias Kroner, Uwe Maciejonczyk, Hannjürg Lacher, Ralph M. Meunzel, Lars Eßmann
5 Suzuki für vier Zweiräder und einmal 4 x 4
6 Die Sponsoren (v. l. n. r.): Sven Hölker – Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH, Ulrich Ruckenbauer – Lukoil Lubricants Europe GmbH, Peter Klingenmeier – APZ Auto-Pflege-Zentrum GmbH, Andreas Kreutz und Michael Gerhardt – GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH, Ralph M. Meunzel – AUTOHAUS, Andrew Eckstein – Meneks AG, Benjamin Klatt – Bank 11
7 Ritterliche Mittagspause auf Burg Scharfenstein
8 Christian Osanger (l.) von der KSR Group GmbH hatte drei Royal Enfields mit dabei.
9+10 Die 16. AUTOHAUS Motorradtour bot ein abwechslungsreiches Fahrprogramm.

Mehr Bilder gibt es im Netz unter www.autohaus.de/motorradtour und unter facebook.com/AUTOHAUSonline